

Liebe Eltern der Marienschule,

das Schulministerium hat die angekündigten kindgerechten Selbsttests für die Grundschulen organisiert.

Ab der 18. Kalenderwoche werden Ihre Kinder sich mit den Pooltests selbst testen. Dies sind PCR-Tests, die in Labore geschickt werden müssen.

Die Logistik für das Schulministerium ist enorm, da man landesweit für ca. 3800 Schulen mit Laboren zusammenarbeitet. Die Einführung der neuen Testverfahren verlangt leider zwangsläufig auch eine Anpassung des Wechselmodells des Unterrichts. **Für Ihre Planung wird das bedeuten, dass es einen täglichen Wechsel der Präsenzgruppen geben muss.** Feste Unterrichtstage in der Woche wird es somit nicht mehr geben. Sowohl die Tests als auch die erneute Umstellung auf das neue Unterrichtsmodell sind von dem Schulministerium vorgegeben.

Für Sie und Ihre Kinder bedeutet es, dass die **Gruppe A:**

Woche 1: Mo-Mi-Fr

Woche 2: Di-Do

Woche 3: Mo-Mi-Fr

Woche 4: Di-Do

usw. bis zu den Sommerferien Unterricht hat.

Parallel dazu die **Gruppe B:**

Woche 1: Di-Do

Woche 2: Mo-Mi-Fr

Woche 3: Di-Do

Woche 4: Mo-Mi-Fr

usw. bis zu den Sommerferien Unterricht hat.

Die genauen Daten werde ich Ihnen in einer weiteren Mail zukommen lassen.

Auch wenn es auf den ersten Blick nicht nachvollziehbar erscheint, ist dieses Vorgehen sinnvoll und notwendig für den Einsatz dieser Teststrategie. Was die Durchführung der Tests, die Sicherheit der Ergebnisse und das gewonnene Plus an Unterrichtszeit angeht, soll das neue Modell ein Gewinn sein. Dies bestätigen auch die Praxiserfahrungen der Modellschulen aus dem Kölner Raum. Die Schulleitungen werden am Dienstag von dem Ministerium über die Pooltests informiert. Am

Mittwoch bekommen wir seitens der Schulaufsicht weitere Informationen. Diese werde ich Ihnen anschließend zukommen lassen.

Wir wissen, dass sich damit auch Ihre Betreuungssituation evtl. ändern wird und Sie einen anderen Betreuungsbedarf haben werden. Gleichzeitig muss ich Sie noch einmal darauf hinweisen, dass die Gruppen der Notbetreuung schon jetzt sehr voll sind. **Sollten sich weitere Kinder anmelden, so müssen wir evtl. Unterricht kürzen, um dem Bedarf gerecht zu werden.** Damit wir das Optimum für Ihre Kinder herausholen können, bitten wir Sie an der **Edkimo-Umfrage** teilzunehmen. Danach werden wir die Anzahl der Unterrichtsstunden und den Personalschlüssel für die Notbetreuung berechnen können. Für die Umfrage benötigen Sie ca. **2 Minuten**.

<https://app.edkimo.com/survey/notbetreuung-ogs-betreuung-ab-dem-030521/izlostub>

Wir bedauern es sehr, dass wieder eine Änderung auf Sie und Ihre Kinder zukommen wird und hoffen, dass wir dann bis zu den Sommerferien in etwas ruhigeres Fahrwasser kommen werden.

Viele Grüße

Kerstin Ahlers